

22. März 2010 – 5. Fastenwoche

Lesungen des Tages: Dan 13,1–33; Joh 8,12–20

Da seufzte Susanna  
und sagte: Ich bin  
bedrängt von allen  
Seiten: Wenn ich es  
tue, so droht mir der  
Tod; tue ich es aber  
nicht, so werde ich  
euch nicht entrinnen.  
Es ist besser für mich,  
es nicht zu tun und  
euch in die Hände zu  
fallen, als gegen den  
Herrn zu sündigen.

(Dan 13,22–23)



Foto: Reinhard Schandl

## Zur Ruhe kommen

Zur Ruhe kommen. Loslassen.

Still werden. Ganz bei mir sein.

Mich öffnen. Mich aufmachen.

Den Weg nach innen suchen.

Mir selbst auf den Grund gehen.

Mein Innerstes erforschen.

Und dort  
JHM begegnen.

*(Gisela Baltus, Meine Wege – deine Wege. Impulstexte zum Kirchenjahr,  
Verlag Butzon&Bercker, 2007)*